

Vorbilder im Glauben: Werde ein mannhaftes Vorbild

Gemeinde: CGMG

Achtung: Dies ist ein **Handout**. Handouts sind qualitativ sehr unterschiedlich und fassen die gepredigte Predigt nur in den Grundzügen zusammen.

- Man kann in der Gemeinde leicht unzufrieden sein. Aber was kann ich tun, um etwas zu verändern, anstatt nur zu meckern?
- Zunächst mal, was wir nicht tun sollen:
 - Jak 5,9: Wir sollen nicht übereinander seufzen.
 - Jak 4,11: Wir sollen nicht übereinander lästern.
- Was aber kann ich tun, um den anderen positiv zu verändern, um Missstände in der Gemeinde zu beheben?
 - Jak 4,2b: Beten!
 - Du kannst ein Vorbild sein! Man kann Veränderungen in der Gemeinde erreichen, indem man sie selber macht.
 - Hes 22,25-30: Hier reagiert Gott auf den Mangel, indem er nach einem fähigen Mann sucht, der den Mangel bekämpft.
 - Gott sucht jedoch nicht nur Männern, sondern auch Frauen: 1Kor 16,13 ruft alle Christen dazu auf, mannhaft zu sein.
 - Mannhaftigkeit ist eine Tugend, die in der Bibel sehr hoch gehalten wird. Man soll auch mal gegen den Strom schwimmen, man soll mutig und stark sein.
 - 5Mo 31,6 beschreibt die Mannhaftigkeit als Mut. Es kommt hierbei nicht auf meine Möglichkeiten an, sondern auf das, was Gott tun kann. Der Mannhafte vertraut Gott und ist deshalb mutig.
 - Jos 1,6.7 zeigt, dass ich die Schönheit der Aufgabe erkennen soll, die Gott mir gegeben hat. Wer Vorbild werden will, muss außerdem das Wort Gottes kennen, um andere zu führen und nicht zu verführen.
 - 2Sam 10,9-12 beschreibt Joab, der um die Gefahr weiß, sie kennt und entsprechend reagiert. Er stellt sich mutig dem Kampf und vermeidet nicht die Konfrontation.
 - Ps 27,14: Wer mutig ist, der wartet auf die Hilfe Gottes.